

Aktuelles:

- Fototermin Frauenberger

Am Donnerstag, dem 29.11. gibt es zwischen 17 und 18 Uhr einen Fototermin in einem Jugendzentrum mit Stadträtin Frauenberger. Das ist für uns ein wichtiger Termin, weil wir uns kurz vorstellen sollten.

- Ablaufplanung für 11.12.

Philipp schickt Dr. Berchthold den Ablaufplan.

- Shooting

Romeo ist bereit, das Shooting ein seiner Wohnung zu machen. Er gibt uns noch genau Bescheid.

- Wording

Slogan, der auf dem Plakat stehen wird:
Partnerschaft ist meine Stärke.

Komm dazu!
Mach mit!
Sei dabei!
Steig ein!
Auch wenn wir streiten, keine Gewalt.
Gewalt, nein danke!
Ich respektiere ihr nein.
Be part of it.
Es gibt keine Rechtfertigung für Gewalt an Frauen.
Bei uns hat Gewalt kein zu Hause.
Unsere Beziehung ist unschlagbar

4er Plakat mit den Männern
Partnerschaft ist meine Stärke.
Unsere Stärke tut niemandem weh.
(Unsere Beziehungen sind ungeschlagen)

- Wilhelminenspital

Das Team der Unfallchirurgie trägt seit 2001 den Ribbon. Gerhard bekommt Fotos für die Homepage.

- sonstiges

Anmerkung: Dateien mit großem Datenvolumen an Romeo an folgende Adresse:
romeo@klingt.org

Für das Protokoll Bernd Kühbauer

Protokoll zur ordentlichen Generalversammlung des Vereins White Ribbon Österreich am 19.11.2008

Beginn: 19 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort: Senefeldergasse 11/8, 1100 Wien

Teilnehmer:

Romeo Bissuti (Obmann)
Peter Jedlicka (Kassier-Stellvertreter)
Georg Wölfl (Kassier)
Bernd Kühbauer (Schriftführer)
Gerhard Meschnigg
Patrik Lindenthal (Obmann-Stellvertreter)
Philipp Kastenhuber
Christoph Günzl (Schriftführer-Stellvertreter)

Der Vorstand ist vollständig anwesend, sowie die beiden Vereinsangestellten Philipp Kastenhuber und Gerhard Meschnigg.

Tagesordnungspunkte:

1. **Allgemeines** – Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorstellung und Genehmigung der TOP
2. **Entlastung des Vorstandes**
3. **Bericht des Kassiers**
4. **Aktuelles**
5. **Termine**
6. **Berichte**
7. **Finanzen**
8. **Beschlüsse**
9. **Sonstiges**

TOP 1: Allgemeines:

- Der Schriftführer eröffnet die GV und begrüßt die Anwesenden.
- Er stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.
- Er stellt die Tagesordnungspunkte vor. Sie werden durch den Vorstand genehmigt, es wird keine Erweiterung oder Änderung gefordert.

TOP 2: Entlastung des Vorstandes

- Der Kassier präsentiert den Rechnungsabschluss 2007 und berichtet, dass die RechnungsprüferInnen der GV die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2007 empfehlen.
- Antrag auf Entlastung des Vorstandes für die Periode 2007 wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Bericht des Kassiers:

- Darstellung der Finanzlage mit Buchungsstand 19.11.2008. Der Kontostand zum Stichtag 19.11.2008 beträgt €6.746,22.
- Vorausschau über Ausgaben und Eingänge bis Jahresende: Mit diesem Betrag werden die ausstehenden Rechnungen bzgl. der T-Shirts bis zum Jahresende gedeckt. ES könnte sein, dass die Gehälter für den Dezember erst 2009 ausbezahlt werden, da der Werkvertrag mit dem BMSK erst Ende Dezember erfüllt werden kann, somit die Auszahlung wahrscheinlich erst 2009 erfolgen wird. Solche Überschneidungen sollten auf keinen Fall wieder passieren.
- Beschluss über neuerlichen Subventionsantrag bei MA5.
- Es gibt von den RechnungsprüferInnen Verbesserungsvorschläge bezgl der Einträge ins Buchungsjournal: Projekte und Events sollten in einem Projektkalender kostentransparent erfasst werden, damit ist eine leichtere Zuordnung möglich und die diversen Spesen von den Spesen des alltäglichen Vereinsbetriebs leichter auseinanderzuhalten. Diese Änderungsvorschläge werden einstimmig angenommen.

TOP 4: Aktuelles

- Weihnachtsgeschenke für SpenderInnen: Der Verein möchte den SpenderInnen ein kleines Weihnachtsgeschenk machen, leider lässt sich dies aufgrund der finanziellen Situation heuer nicht realisieren, für nächstes Jahr sollen alle SpenderInnen einen Ribbon zugesandt bekommen.
- T-Shirts
Georg Wöfl und Romeo Bissuti müssen den Werkvertrag mit dem BMSK bezüglich der Herstellung der 350 T-shirts unterschreiben.
- E-Mail-Rundlaufbeschluss zur Wiederwahl der RechnungsprüferInnen. Die beiden RechnungsprüferInnen
Dr.in Ulli Prammer
DI Engelbert Kerschbaummayr
haben einer Wiederwahl für die Funktionsperiode zugestimmt. Die Wiederwahl wurde am 30.Oktober 2008 einstimmig beschlossen und im Jour fixe vom 05.11. bestätigt.

TOP 5: Termine

- Der Kalender anlässlich der 16 Tage gegen Gewalt ist Online. Die Vereinsangestellten werden diverse Termine wahrnehmen, aber auch für die Verteilung der Kalender sorgen.

21.11.:

10:30 Uhr: Fahne hissen am Rathaus – Bernd, Gerhard, Philipp

19:00 Uhr: Baden Vernissage - Gerhard

02.12.:

18:00 Uhr: Galerie in der Wollzeile - Gerhard

28.11.

10 Uhr: Großes Vernetzungsforum Weiße Feder auf Einladung des BMuKK
Wer hinget, wird noch besprochen.

TOP 6: Berichte

- Filmspot

Reini Michetschläger hat bis vor kurzem für die Aids-Hilfe einen Spot gedreht. Er ist jetzt per mail an uns herangetreten, weil es ihn auch interessiert was wir so machen und er gerne für uns einen Spot drehen will. Wir laden ihn zu unserem nächsten Jour fixe ein.

- Okto TV
Peter hat Kontakt zu MitarbeiterInnen von Okto. Er wird sich mit ihnen in Verbindung setzen und einen Termin für ein Treffen vereinbaren. Wie das Aussehen wird, muss noch geplant werden. Es ist auf jeden Fall eine gute Gelegenheit für uns, einen Auftritt im Fernsehen zu haben.
- Benefizbücherflohmarkt
Peter hat in diversen Blogs eine Rundfrage gestartet, wer Bücher für einen guten Zweck verschenken will. Er plant einen Bücherflohmarkt, bei dem der Erlös White Ribbon zu Gute kommt.

TOP 7: Finanzen

- Finanzabschluss
Der Abschluss ist so früh wie möglich zu erledigen, damit Patrik noch für seinen Teil der Arbeit Zeit hat .
- Computer
Der Computer verabschiedet sich schön langsam. Sind ca. €300,- im Budget, um einen Neuen zu kaufen? Philipp wird sich darum kümmern.

TOP 8: Beschlüsse

- Absage der Anschaffung von Ausstellungs-Equipment
- Werkvertrag bezüglich T-shirt Versand mit dem BMSK wird beschlossen.
- Anschaffung eines Neuen Computers beschlossen.
- Benefizflohmarkt wird beschlossen.
- OKTO TV Treffen wird beschlossen.
- Es dürfen keine zusätzlichen Ausgaben bis Jahresende außer den Gehältern und die Rechnungen den Werkvertrag die T-Shirts betreffend, gemacht werden.

Romeo Bissuti

Georg Wöfl

TOP 9: Sonstiges

- Ehrenamt
Erinnerung an die Ausarbeitung von Profilen für Ehrenamtliche Mitarbeiter. Bei Projektkonzeptionen mitdenken!

Für das Protokoll Gerhard Meschnigg

Protokoll zur ordentlichen Generalversammlung des Vereins White Ribbon Österreich am 27. 10. 2009

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30

Ort: Senefeldergasse 11/8, 1100 Wien

Teilnehmer:

Romeo Bissuti (Obmann)

Patrik Lindenthal (Obmann-Stellvertreter)

Georg Wölfl (Kassier)

Peter Jedlicka (Kassier Stellvertreter)

Bernd Kühbauer (Schriftführer)

Christoph Günzl (Schriftführer Stellvertreter)

Gerhard Meschnigg

Philipp Kastenhuber

Der Vorstand ist vollständig anwesend, sowie die beiden Vereinsangestellten Gerhard Meschnigg und Philipp Kastenhuber.

Tagesordnungspunkte:

1. **Allgemeines** – Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorstellung, Ergänzung und Genehmigung der TOP
2. **Entlastung des Vorstandes**
3. **Neuwahl des Vorstandes**
4. **Bericht des Kassiers**
5. **Aktuelles**
6. **Termine**
7. **Berichte**
8. **Finanzen**
9. **Beschlüsse**
10. **Sonstiges**

TOP 1: Allgemeines:

- Der Schriftführer eröffnet die GV und begrüßt die Anwesenden.
- Er stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.
- Er stellt die Tagesordnungspunkte vor. Sie werden durch den Vorstand genehmigt, es wird keine Erweiterung oder Änderung gefordert.

TOP 2: Entlastung des Vorstandes

- Der Kassier präsentiert den Rechnungsabschluss 2008 und berichtet, dass die RechnungsprüferInnen der GV die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2008 empfehlen.

- Antrag auf Entlastung des Vorstandes für die Periode 2008 wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Wahl des Vorstandes erfolgt einstimmig

TOP 4: Bericht des Kassiers:

- Darstellung der Finanzlage mit Buchungsstand 27.10.2009. Der Kontostand zum Stichtag 27.10.2009 beträgt €18.616,96,-
- Vorausschau über Ausgaben und Eingänge bis Jahresende: Mit diesem Betrag werden die ausstehenden Rechnungen bzgl. des Kinospots, Roll-Ups, Grafikvorschläge „Büro mit Aussicht.....“ gedeckt.
Nach Vervollständigung der EA-Rechnung am Jahresende werden die ausstehenden Rechnungen nachgetragen.
- Es gibt von den RechnungsprüferInnen Verbesserungsvorschläge:

Änderungen und Verbesserungen 2008:

Vermögensübersicht: Mit der Erstellung der Vermögensübersicht (Forderungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten) wurde die Transparenz, Übersichtlichkeit und Zuordnung zu einzelnen Projekten merklich verbessert.

Aktivitäten im Jahr 2008 wurden im Jahresbericht umfassend dokumentiert.

Geforderte Änderungen und Verbesserungen aus der Rechnungsprüfung 2008:

1. Trotz des Zeitdruck muss die notwendige Sorgfalt und Nachvollziehbarkeit der Finanzen gewährleistet werden. Im Vereinsvorstand ist dafür eine effiziente Regelung zu definieren.
2. Die Beauftragung von externen Dienstleistungen sollte grundsätzlich nur auf Basis von gültigen Angeboten erfolgen. Im Vereinsvorstand ist dafür eine effiziente Regelung zu definieren.
3. Alle Belege müssen eindeutig den unterschiedlichen Projekten bzw. Aktivitäten des Vereins zuordenbar sein.

TOP 4: Aktuelles

- Vorschläge Grafik Büro mit Aussicht erneut durchsehen
- Kinoliste
- Wels –Event in den AMÖ-Verteiler als Einladung: Alle bekommen eine Broschüre mit DVD. Versand könnte WR übernehmen, hängt von Versandkosten ab.
- Endgültig die letzte Runde bezüglich der Roll-Ups!
- Am 2. November muss unser Förderungsantrag weggeschickt werden
- Am 10. November den Jahresbericht schicken (inkl. EA Rechnung)
- Mödling SPÖ Frauen bekommt 50Stk. Ribbons von uns als Geschenk
- Georg Wels Reservierung

TOP 5: Termine

Am 13. November ist die Premiere von MISS HANDELT! in Wels.

TOP 6: Berichte

Meidlinger Burschentag

TOP 7: Finanzen

TOP 8 Beschlüsse

Beschluss des Antrages Subventionen für 2010

Wahl des neuen Vorstandes

Werkvertrag mit dem BMASK wird beschlossen.

Romeo Bissuti

Georg Wöfl

Bernd Kühbauer

Für das Protokoll

Philipp Kastenhuber

Werbung und Spendesammlung

Die Letztverantwortung für Spendenwerbung und –verwendung wird vom Verein nicht an Dritte übertragen, sondern liegt beim Vorstand. Bei Spendensammlungen und Werbung beachtet die Organisation neben den jeweiligen landesgesetzlichen Regelungen insbesondere die Bestimmungen des Konsumentenschutz-, des Datenschutz-, des Telekommunikationsgesetzes und des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb.

Unbeschadet der Regelungen des Konsumentenschutzgesetzes räumt die Organisation bei Abschluss von Fördermitgliedschaften sowie bei Erteilung von Einziehungsaufträgen oder Lastschriftverfahren ein Rücktrittsrecht innerhalb von 14 Tagen ein. Erfolgt ein Rücktritt innerhalb dieser Frist, werden etwaig bereits bezahlte Beiträge rückerstattet.

Die Fördermitgliedschaft muss nach 12 Monaten ab Abschluss der Mitgliedschaft jederzeit und mit sofortiger Wirkung kündbar sein. Wird der Fördermitgliedschaftsbeitrag über ein Jahr hinaus im voraus bezahlt, besteht ein Anspruch auf Rückerstattung des zum Zeitpunkt der Kündigung vorausbezahlten Anteils.

Der Verein händigt dem Spender/der Spenderin beim Werbevorgang eine Kopie der Verpflichtungserklärung bzw. des Fördermitgliedschaftsantrages aus und weist darin ausdrücklich auf das Rücktrittsrecht und darauf hin, dass bei Vorauszahlung des Fördermitgliedschaftsbeitrages über die Laufzeit hinaus ein Anspruch auf Rückerstattung des vorausbezahlten Anteils besteht.

Ohne bestehende konkrete Vorkontakte werden keine unerbetenen Telefon-, Telefax- oder E-Mail-Werbe-Vorgänge unternommen.

Die in der Werbung gemachten Aussagen in Wort und Bild sind wahr, eindeutig und sachlich richtig. Es werden keine wesentlichen Fakten verschwiegen und keine Übertreibungen oder irreführenden Fotos verwendet. Die Grenzen von Sitte und Anstand werden gewahrt.

Der Verein verpflichtet sich bei Werbeaktivitäten auf der Strasse oder an der Haustür Irreführungen der angesprochenen Personen zu vermeiden. Er trägt Sorge dafür, dass vereinsextern beauftragte Sammler (haupt- oder ehrenamtlich) bzw. Werbeagenturen den Inhalt dieses Kriterienkatalogs einhalten.

Es werden keine Bezeichnungen, Namen, Namenskürzel, Aufmachungen, Zeichen oder Logos verwendet, welche geeignet sind, Verwechslungen mit Bezeichnungen, Namen, Namenskürzel, Aufmachungen, Zeichen oder Logos anderer Vereine oder Institutionen oder den Eindruck einer Beziehung zu anderen Vereinen oder Institutionen entstehen zu lassen.